

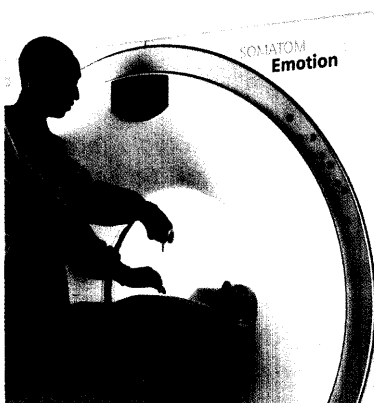
18 RATIO-POTENZIALE INTELLIGENT AUSGESCHÖPFT

„Wir haben im Franziskus Hospital in Bielefeld Geräte und Nutzflächen gespart, weil der Workflow drastisch verbessert werden konnte.“ Geschäftsführer Dr. Georg Rüter berichtete im Gespräch mit der Redaktion KRANKENHAUS TECHNIK + MANAGEMENT ausführlich über sein Erfolgsrezept. Einer seiner wichtigsten Punkte ist, „bloß nicht so lange zu warten, bis es Fördermittel gibt“.

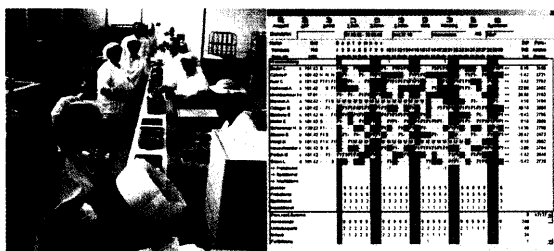


22 WELTWEIT ERSTER SECHS-ZEILEN-CT

Mit dem Somatom Emotion 6 stellt Siemens Medical Solutions den weltweit ersten Sechs-Zeilen-Computertomographen vor. Der neue Sechszweiler eignet sich besonders für allgemeine Krankenhäuser oder



radiologische Praxen, die ein leistungsfähiges CT-System für die tägliche Routine suchen. Damit schließt sich der Kreis zwischen einfachen und günstigen Ein- oder Zwei-Zeilen-Varianten bis zum Top-Modell 16-Zeilen-CT.



fbmt-Informationen

12 ALTERNATIVE ALTERSSICHERUNG

Interview: Besondere Versicherungsleistungen für fbmt-Mitglieder

14 MTCERT ALS GÜTESIEGEL

Personenzertifizierung steigert die Qualität im Krankenhaus

Management

16 PROZESSDENKEN BESTIMMT UNSER HANDELN

Interview: Das Joint Venture zwischen Dräger und Siemens sorgt für Bewegung im Markt

18 RATIO-POTENZIALE INTELLIGENT AUSGESCHÖPFT

Franziskus Hospital in Bielefeld modernisiert ohne zusätzliche Fördermittel

Dr. Georg Rüter, Geschäftsführer der Katholischen Hospitalvereinigung Ostwestfalen: „Rationalisierungspotenziale gibt es genügend im und um den OP. Beispielsweise wurde bei uns auf eine einheitliche Narkosetechnik umgestellt und alle OPs absolut identisch angelegt.“

20 DATEN AUF EINEN NENNER GEBRACHT

Ionic: Bessere Patientenversorgung durch neues Datenmanagement

Medizintechnik

22 DAMIT SCHLIEßT SICH DER KREIS

Weltweit erster Sechs-Zeilen-CT Emotion 6 von Siemens

EDV + Kommunikation

25 DANN ARBEITEN, WENN MAN GEBRAUCHT WIRD

EDV organisiert bedarfsorientierte Arbeitszeiten im Klinikum Saarbrücken

28 KEINE ANGST VOR DER DIGITALTECHNIK

Kooperation zwischen dem Berufsverband der Fachärzte für Orthopädie e. V. und Medizintechnik-Unternehmen

25

DANN ARBEITEN, WENN MAN GEBRAUCHT WIRD

Um dem wirtschaftlichen Druck Stand zu halten, ist es notwendig, die teure Ressource Arbeitszeit optimal einzusetzen. Dem Klinikum Saarbrücken gelang dies mit EDV-Hilfe. Eine Software für den intelligenten Personaleinsatz im Gesundheitswesen sorgt dafür, dass dann gearbeitet werden kann, wenn die Leute gebraucht werden.